

## Themenservice

# Freie VoIP-Anbieter führend bei Hardware-Integration

Ein DSL-Telefoniedienst eines Breitbandanbieters oder besser ein unabhängiger VoIP-Provider? Vor dieser Frage stehen Verbraucher, wenn sie ihre Festnetz- durch Internet-Telefonie ersetzen wollen. Freie VoIP-Provider bieten nicht nur den Vorteil, dass sie einen Wechsel des DSL-Anbieters problemlos meistern. Dagegen geht bei den Breitbandanbietern nach Kündigung des DSL-Zugangs ebenfalls der DSL-Telefonanschluss offline. Auch in Sachen Hardware-Einsatz zeigen freie Provider wie sipgate deutlich mehr Leistung. Die DSL-Anbieter beschränken sich demgegenüber meist auf wenige Endgeräte wie die FRITZ!Box Fon-Modelle und die hauseigene Telefon-Software.

Internet-Telefonie spart nicht nur Kosten, sondern bietet inzwischen auch eine Vielfalt an neuen Endgeräten, die immer stärker auf die Bedürfnisse der Kunden abgestimmt sind. Dazu gehören nicht nur Router und Adapter, die VoIP in das vorhandene Heim-Netzwerk integrieren. Neue Hybrid-Telefone wie das Siemens Gigaset S450 IP verbinden das Festnetz mit den Vorzügen von VoIP. Der Verbraucher entscheidet dabei aktiv, welche Telefonverbindung er nutzen will. Den größten Entwicklungssprung realisieren jedoch die neuen Dual-Mode-Handys wie die der Nokia E-Serie. Sie vereinen Mobilfunk und VoIP via WLAN und ermöglichen damit, dass Nutzer sowohl unter der Handy- als auch der 0720-Rufnummer erreichbar sind.

Festzustellen ist, dass freie VoIP-Provider gegenüber den DSL-Anbietern in Sachen Hardware-Integration einen deutlich umfassenderen Service bieten und die Unterstützung neuer Endgeräte zügig umsetzen. So stellt sipgate auf seiner Website Konfigurationen für zahlreiche VoIP-Endgeräte bereit – darunter ebenfalls die neue Nokia E-Serie. Damit diese mit VoIP via WLAN funken, musste Entwicklungsarbeit geleistet werden. Die Herausforderung bestand darin, dass trotz der bei Kunden unterschiedlichen Netzwerkvoraussetzungen inklusive Firewalls die Übertragungsrate der Sprachdaten eine hohe Sprachqualität garantiert. Demgegenüber ist der Einsatz der neuen Dual-Mode-Handys bei den DSL-Anbietern aufgrund fehlender Unterstützung oft gar nicht möglich.

Besonderen Service bietet sipgate auch bei der Durchführung der jeweiligen Hardware-Konfiguration. So sind Hardware-Einstellungen nicht allgemein verfasst, sondern liegen für jeden Kunden-Account personalisiert vor. Anhand von konkreten Handlungsanweisungen werden den Nutzern so die für sie gültigen Einstellungen angezeigt. Aber auch spezielle Anforderungen werden bei sipgate bedient. So unterstützt der VoIP-Provider unter anderem ebenfalls die Open Source Telefonanlagen-Software Asterisk und VoIP-Lösungen für das Betriebssystem Linux.

Weitere Informationen und Pressefotos unter [www.sipgate.at/presse](http://www.sipgate.at/presse)

### Pressekontakt:

indigo networks GmbH / sipgate

Wilhelm Fuchs

Pressesprecher

Tel.: +49-211-63 55 55 35

E-Mail: [fuchs@sipgate.at](mailto:fuchs@sipgate.at)

[www.sipgate.at](http://www.sipgate.at)